

Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Pillnitzer Weinbautag am 4. April 2023



Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Einführung

- Erkrankung der Rebe (*Vitis* L.)
- Synonym: Flavescence dorée (FD)
- Krankheitserreger:
Grapevine flavescence dorée phytoplasma
- Übertragung durch den Haupt-Vektor:
Amerikanische Rebzikade (*Scaphoideus titanus*)
- beim Auftreten des Erregers und des Vektors kann es regional zur schnellen Ausbreitung der Krankheit kommen (Epidemie)
- FD verursacht u.a. Vergilbungen, Wachstumsstörungen, Verrieseln, Ertragsausfälle und ökonomische Schäden
- Erreger ist deshalb in der EU als **Quarantäneschaderreger** gelistet
- Erreger und Vektor treten in DE nicht auf



FD-Symptome an Blättern und Trauben

Foto: EPPO, INRAE Bordeaux

Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Symptome

- Symptome treten ab Mitte Sommer auf
- Vergilbung und Einrollen der Blätter
- Blätter bilden typische dreieckige Form
- Rotfärbung der Blätter bei roten Sorten



**Vergilbung der Blätter der
Rebsorte `Semillon`**

Foto: EPPO, INRAE Bordeaux



**Vergilbung der Blätter der
Rebsorte `Gamay`**

Foto: EPPO, INRAE Bordeaux

Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Symptome



Einzelner Trieb betroffen

Foto: EPPO, Dr. Federico Bondaz, Plant Protection Unit of Val d'Aosta region (IT).

- nur einzelne Triebe



Rebstock mit Krankheitssymptom von Flavescence dorée (FD) © M. Maixner/JKI

- gesamter Rebstock
- Internodien verkürzt

Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Symptome

- Verrieseln der Gescheine
- Verwelken der Trauben
- Triebe verholzen nicht



Symptome der Phytoplasmaose
Flavescence dorée an Trauben.
©Michael Maixner/JKI



Verwelkte Trauben
Foto: EPPO, Biologische
Bundesanstalt (DE)

Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Verwechslung

- Verwechslung mit Schwarzholzkrankheit (Candidatus Phytoplasma solani)
- **Laboranalyse erforderlich!**



Schwarzholzkrankheit an der Rebsorte Dornfelder. Typisch für rote Rebsorten ist die sektorielle Verfärbung der Blattspreite. Foto: ©Michael Maixner/JKI



Blattsymptome an der Rebsorte 'Bellone' durch die Schwarzholzkrankheit hervorgerufen. Foto: EPPO, Dr. Federico Bondaz, Plant Protection Unit of Val d'Aosta region (IT).

Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Schaderreger

- Erreger: **Grapevine flavescence dorée phytoplasma**
- zellwandlose Bakterien
- leben und vermehren sich im Phloem der Pflanzen
- überwintern in der Wurzel
- während des Frühlings besiedeln sie die oberen Pflanzenteile

Wirtspflanzen

- ***Vitis vinifera* und andere *Vitis*-Arten und -Hybriden**
- Erle (*Alnus*), Wilde Klematis (*Clematis vitalba*), Götterbaum (*Ailanthus altissima*), Haselnuss (*Corylus avellana*), Weide (*Salix*)

Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Haupt-Vektor

- Amerikanische Rebzikade *Scaphoideus titanus*
- lebt nur an Reben
- 1 Generation pro Jahr
- Adulten von Juli bis Anfang September
- Eier werden an die Rinde von mind. 2jährigen Trieben abgelegt
- Eier überwintern, Übertragung von Adulten auf Ei ist nicht nachgewiesen



Ein Männchen und ein Weibchen von *Scaphoideus titanus*, der Amerikanischen Rebzikade, die den Erreger der Flavescence dorée überträgt. ©Michael Maixner/JKI



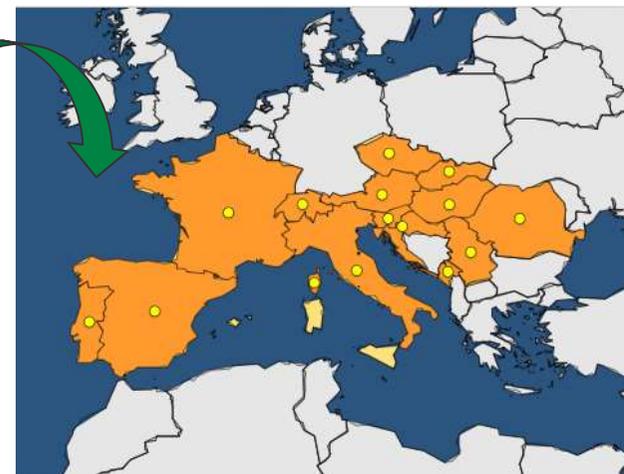
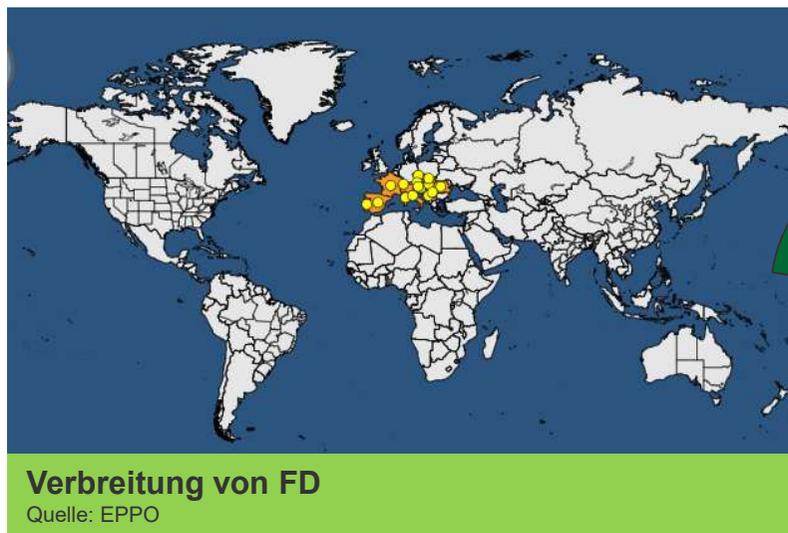
- 5 Larvenstadien von M Mai bis M Juli
- Larven zuerst weißlich bis gelb
- ältere Larven zunehmend braun-weiß gemustert
- Zwei schwarze Punkte am Hinterleib

Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Verbreitung

■ nur in Europa nachgewiesen

- Österreich, **Kroatien**, Tschechische Republik, Frankreich, Ungarn, Italien, **Portugal**, Moldawien, Rumänien, Serbien, Slowakei, **Slowenien**, Spanien, **Schweiz** (**fett**: Befall kann nicht mehr getilgt werden)
- In Deutschland:
 1. Auftreten 2014 an 1 Pflanze in einer Rebschule, ausgerottet
 2. Auftreten 2020 in einem Weinberg, 2022 ausgerottet



Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Verschleppungswege

- über große Distanzen durch
 - infizierte Reben aus Befallsgebieten
 - infizierte Amerikanische Rebzikaden, verschleppt mit Pflanzen oder Transportmitteln
 - im Weinberg
 - von Pflanze zu Pflanze durch Amerikanische Rebzikaden
- **Keine mechanische Übertragung durch Schnittmaßnahmen**

Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Vorsorgemaßnahmen – rechtliche Regelungen

Durchführungsverordnung (EU) 2019/2072

- Einfuhrverbot für Pflanzen von *Vitis vinifera* aus Drittländern, außer der Schweiz
- Verbringung von Pflanzen von *Vitis vinifera* nur mit Pflanzenpass
- Anforderungen an die Erzeugung von Rebenpflanzgut
- bei Befall erfolgt Abgrenzung eines Gebietes (Befalls- und Pufferzone)
 - Anordnung von Maßnahmen zur Ausrottung oder Eindämmung
 - Eigenkontrolle der Rebflächen im August/September
 - Meldung verdächtiger Rebpflanzen an PSD und Testung durch PSD
 - Rodung befallener und symptomatischer Pflanzen
 - Bekämpfung der Amerikanischen Rebzikade
 - Pflege oder Rodung unbewirtschafteter Rebflächen

Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Meldungen von Verdachtsfällen, Anfragen zu Laborproben
u.a. Fragen können Sie richten an:

LfULG, Referat Pflanzengesundheit

- **E-Mail:** pflanzengesundheit.lfulg@smekul.sachsen.de
- **Telefon:** 035242/631 9333
- **Internet:** <https://www.landwirtschaft.sachsen.de/pflanzengesundheit-43685.html>

Publikationen des InvaProtect-Projektes:

[Publikationen und Ergebnisse - Infodienst - LTZ Augustenberg
\(landwirtschaft-bw.de\)](#)

Goldgelbe Vergilbung der Rebe

Gelistete Quarantäneschaderreger der Rebe – Erhebungen 2024

(Auswahl)

Schaderregergruppe	Schaderreger
Viren	Blueberry leaf mottle virus Grapevine red blotch virus Grapevine vein-clearing virus Peach rosette mosaic virus Temperate fruit decay-associated virus
Bakterien	<i>Xylella fastidiosa</i> (Feuerbakterium)
Phytoplasmen	Grapevine flavescence dorée phytoplasma
Insekten	Zikaden als Vektoren von <i>Xylella</i> <i>Lycorma delicatula</i> (Gepunktete Laternenträgerzikade) „Margarodes“ (Schildläuse)

GEH KEIN RISIKO EIN!

**In Pflanzen können sich
Schädlinge und Pflanzenkrankheiten
verbergen.**

Bringen Sie keine Pflanzen, Samen,
Früchte, Gemüse oder Blumen von
der Reise mit nach Hause!

Bei Fragen wenden Sie sich an:
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Flughafen Leipzig-Halle
Hans-Wittwer-Straße 9
04435 Schkeuditz
Tel.: 034204-709001 und -82
E-Mail: pflanzengesundheit@lflul.sachsen.de
www.lflul.sachsen.de/lflul/

JKI
Julius Kühn-Institut
Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE
SACHSEN

oepp
eppo

This poster was prepared by the European and Mediterranean Plant Protection Organization (OEPP/EPPO - www.eppo.int)
In collaboration with Dr David Stawson (Pier, GB) - Design Armelle Roy (FR)

*Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!*